



# Markt Gangkofen

Bürger-Information

Juli 2021



## Staatliches Bauamt errichtet Geh- und Radweg an Staatsstraße südlich Gangkofen

Nach vielen Jahren der Bemühungen wird das Staatliche Bauamt nun kurzfristig einen Geh- und Radweg an der St 2111 südlich Gangkofen bis zum Ortsteil Weiher errichten. Das Projekt trägt wesentlich zur Verkehrssicherheit bei. Dadurch wird eine Wegeverbindung bis zur Zufahrt Freibad, Wertstoffhof und Bauhof geschaffen und die gefährliche Strecke bis zum Außenbereichsweiher sicherer werden. Die wesentlichen Kosten trägt der Freistaat Bayern. Kosten für notwendige Versorgungsinfrastrukturen im Wegekörper gehen zu Lasten des Marktes.

Mit Zufriedenheit konnte Bürgermeister Matthäus Mandl während der letzten Sitzung des Marktgemeinderates das Ergebnis der gemeinsamen Behördenabstimmungen zwischen Staatlichem Bauamt und Markt zum Wegebau südlich Gangkofen darlegen. Der Wegekörper kann im Wesentlichen auf Staats- und Gemeindegrund errichtet werden; Landbedarf von privater Seite war einvernehmlich geregelt worden. Der Weg führt von der Kreuzung Neumarkter Straße/Panzipinger Weg auf 485 m Länge parallel auf der Westseite der St 2111 bis zur Höhe der Anschlussstraße in Weiher. Koordiniert ist das Vorhaben auch mit der am Bauhofgelände neu geplanten Unterstellhalle auf der Ostseite, die das gesamte Gelände räumlich abschließt und die alte Holzlagerhalle sowie das alte EVU-Gebäude ersetzen wird. Die Maßnahme soll noch im Herbst 2021 umgesetzt werden.

Um einige Bauvorhaben in Kollbach und Obertrennbach ermöglichen zu können, wurden in der Sitzung zwei Deckblätter zum Flächennutzungsplan sowie die entsprechende Erweiterung des Geltungsbereichs des Bebauungsplans auf den Pfarrpfünden Kollbach II und der Innenbereichssatzung Obertrennbach als Vorentwurf gebilligt. Es folgt das entsprechende Aufstellungsverfahren für die bauleitplanerischen Änderungen.

Um das große Verkehrsaufkommen zu und von der Biogasanlage und der Trocknungsanlage der MaiRa Gangkofen nördlich Irlach auch auf einer tragfähigen Verkehrsfläche ablaufen lassen zu können, soll die öffentliche Zufahrtsstraße von der Gemeindeverbindungsstraße Aurolfing – Grammelsberg bis zu den beiden Anlagen qualifiziert ausgebaut werden. Massive Unterbauten befinden sich bereits in den öffentlichen Wegekörper, so dass es nach Darstellung der Verwaltung im Wesentlichen um ausgleichende Maßnahmen zur Fertigstellung des Unterbaus und um Asphaltarbeiten geht. Die geschätzten Kosten in Höhe von rd. Eu-

ro 65.000 für die rund 240 m lange Baustrecke teilen sich mit einem Viertel auf den Markt als Unternehmensträger und zu drei Viertel auf die beiden Anlagenbetreiber auf.

Das Kulturleben in der Marktgemeinde wird nach der Information des Bürgermeisters ebenfalls wieder aufwind erhalten. Ein im letzten Jahr stattgefundenes sogenanntes Lichtkonzert wird auch in diesem Sommer wieder stattfinden. Ferner hat die Agentur „pöthpourri concerts“ aus Passau in Zusammenarbeit mit der Brauerei Obermayr für Seemannshausen ein beachtliches Sommerkulturprogramm erstellt. Der BRK-Bereitschaft Gangkofen-Massing dankte der Bürgermeister für die hilfreiche Einrichtung und den Betrieb der Teststation, welche von vielen Personen genutzt werden konnte.

### Bundesförderung für Sanierung des Klärwerks



*Der Parlamentarische Staatssekretär im Bundesumweltministerium Florian Pronold (rechts) bei der Übergabe des Förderbescheides mit einem symbolischen Scheck an Bürgermeister Matthäus Mandl (mitte). An der Übergabe und der damit verbundenen Besprechung nahm auch MdB Max Straubinger teil.*

Der Markt wird in diesem Jahr die zentrale Abwasserreinigungsanlage sanieren und die Anlage damit auf ein aktuell gültiges technisches Niveau bringen. Im Vordergrund stehen Sanierungsziele zur Verbesserung der Verfahrenstechnik, der Belüftungsanlagen und der maschinen- und steuerungstechnischen Ausstattung. Verbunden ist die Maßnahme auch mit einer Umstellung der Schlammbehandlung und -lagerung. So führt das Vorhaben neben immissionstechnischen Verbesserungen hinsichtlich von Geruch und Geräuschen auch zu einer erheblichen Einsparung von Betriebsenergie und da-



# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Juli 2021



mit am Ende auch zu Kostenminderungen für den Energieeinsatz. Das Gesamtvorhaben wird nach der Sanierung auf Jahre hinaus alle heute geltenden Anforderungen an wasserwirtschaftlichen und umwelttechnischen Vorgaben erfüllen können. Neben der Förderung des Landes Bayern für wasserwirtschaftliche Vorhaben in Höhe von 1,291 MioEuro wird die Maßnahme auch für die umwelttechnischen Verbesserungen aus Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit mit knapp 0,578 MioEuro unterstützt, so dass bei voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von rd. 2,404 MioEuro ein Eigenfinanzierungsanteil in Höhe von rd. 0,535 MioEuro für den Markt verbleibt. Der Parlamentarische Staatssekretär im Bundesumweltministerium Florian Pronold nahm deshalb die Gelegenheit wahr, dem Markt den Förderbescheid mit einem symbolischen Scheck persönlich zu übergeben. An der Übergabe und der damit verbundenen Besprechung nahm auch MdB Max Straubinger teil. Staatssekretär Pronold betonte die Wichtigkeit einer Verbesserung der Verfahrenstechnik der kommunalen Klärwerke, da Anlagen der Abwasserreinigung erfahrungsgemäß rund 20 v.H. der kommunalen Energieverbräuche verursachen. Im Rahmen des Besuchs im Rathaus bot sich auch die Gelegenheit, über die allgemeine Gemeindeentwicklung und wichtige Förderanliegen vor allem in der Städtebauförderung zu sprechen. Pronold und Straubinger hoben hervor, dass die Städtebauförderung seit Jahrzehnten zu den bedeutsamsten Förderprogrammen für die Kommunen zähle. Bürgermeister Mandl betonte, die Städtebauförderung sei auch für den Markt Gangkofen in der Vergangenheit wie in der Zukunftsbewältigung von großer Bedeutung. Man hoffe auf eine weiterhin gute Unterstützung für die noch anstehenden Aufgaben im Erhalt und Umbau des Ortskerns in Gangkofen.

### Geladenes E-Bike nach erholsamem Aufenthalt

Schon seit zwei Jahren befindet sich am Rande der Grünanlage am südlichen Marktplatz eine moderne Ladestation für E-Bikes. Die Anlage wurde zunächst wegen der Baumaßnahmen im Marktplatz und dann wegen der Pandemiebeschränkungen nur wenig genutzt. Bürgermeister Mandl und der Technische Werkleiter Markus Nömayr besichtigten zusammen mit Horst Pertl die Anlage, um sie auch auf diese Weise in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu bringen. Die Akkus können dort in einem der Fächer abgelegt und angesteckt werden; sie laden dort kostenlos für den Benutzer auf.



*Bürgermeister Mandl (rechts) und der Technische Werkleiter Markus Nömayr (links) besichtigten zusammen mit Horst Pertl die Anlage*

Mit einem selbstgewählten Code findet man bei Rückkunft die Akkus wieder aufgeladen. Die Fächer sind groß genug, um darin auch einige andere Gegenstände wie Fahrradhelme ablegen zu können. Die Radfahrer können sich während des Ladevorgangs in der Gastronomie des Marktes erholen.

### Tempo 30 – Zone in den Siedlungsgebieten Gangkofen Nord

Ein bereits schon länger beschlossenes Vorhaben zur generellen Einführung einer Tempo-30-Zone, verbunden mit dem Fahrgebot „Rechts vor Links“, wird nunmehr endgültig zum 30. Juli 2021 in Kraft gesetzt. Das Zonengebiet umfasst alle öffentlichen Straßenzüge in den Siedlungsgebieten des nördlichen Hauptorts Gangkofen, jeweils nördlich und nordöstlich der Frontenhausener Straße, der Waisenhausstraße und seitlich der Reicheneibacher Straße. Damit werden die sämtlich nachfolgend genannten Straßen in diese Regelung einbezogen, auch wenn dort bislang noch Vorrangregelungen



# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

Juli 2021



bestehen. Das sind folgende Straßenzüge:

### **Im Seemannshausener Feld**

**Amselweg**

**Finkenweg**

**Meisenweg**

**Leinbergerweg**

**Schwalbenweg**

**Ortenburgerring**

**Hochholtingerstraße**

**Tassilostraße**

**Falterbaum**

**Am Anger**

**Sepp-Weidinger-Weg**

**Schmidsöder Weg (innerhalb der Ortslage)**

**Am Schmidsöder Weg**

**Adalbert-Stifter-Straße**

**Am Osterwald**

**Spirknerstraße**

**Ursula-Lautner-Weg**

**Butzenbacher Weg**

**Adolf-Kolping-Straße**

**Muggenthal**

**Brünnlweg**

**Plinganserstraße**

**Ganghofersiedlung**

**Heiligenbrunner Weg**

**Thomastraße**

**Reicheneibacher Straße (Teilbereich außerhalb PAN 34)**

Die noch bestehenden Vorrangregelungen in diesen Straßenzügen untereinander entfallen und werden damit durch die allgemeine „Rechts vor Links“ – Regel ersetzt.

Während also in einigen Straßenzügen diese Regelung schon bisher galt, wird sie nun vor allem auch in signifikanten Hauptschließungsstrecken wie Schmidsöder Weg, Sepp-Weidinger-Weg und Butzenbacher Weg mit den angrenzenden Straßenanbindungen neu angeordnet.

Die Verkehrsteilnehmer werden daher gebeten, ab

30.07.2021 besonders auf die neue Vorrangsituation zu achten.

Jeder der in dieses insgesamt zusammenhängende Gebiet einfährt, passiert das 30kmh-Zonen-Schild mit dem Hinweis „Hier gilt Rechts vor Links“ und ist damit innerhalb dieses Gebiets zu jeder Zeit an dieses Gebot gebunden, bis das Zonengebiet wieder verlassen wird.

Diese Regelung führt grundsätzlich überall zu einer Verlangsamung des Verkehrs.

Durch die Einführung der „Rechts-vor-Links-Regel“ wird in allen Bereichen der „Schilderwald“ erheblich gelichtet werden, es entfallen vor allem VZ 205 (Vorrang gewähren) und VZ 306 (Vorrang).

Übergangsweise für etwa ein Jahr wird der Verkehrsteilnehmer aber noch von einzelnen Warnschildern mit dem „Rechts vor Links“-Hinweis auf die geänderte Vorrangregelung hingewiesen werden. Danach werden auch diese Hinweisschilder abgebaut werden. Unberührt bleiben davon alle anderen Ortsteilgebiete, in welchen diese Zonenregelung schon seit längeren Jahren gilt oder solche Straßenzüge, in welchen noch Vorrangregelungen bestehen.

### **6.750 Einwohner zum 30.06.2021**

Im 2. Quartal 2021 verzeichnete der Markt Gangkofen 77 Zuzüge, 11 Geburten, 11 Eheschließungen, 79 Wegzüge und 27 Sterbefälle.

Am Ende des 2. Quartals 2021 waren somit 6.750 Einwohner in Gangkofen gemeldet.

### **Sperrungen in Reicheneibach Kreisstraßen PAN 32 und PAN 34 werden saniert**

Zu Straßensperrungen und Verkehrsbehinderungen infolge von Bauarbeiten kommt es im Bereich Reicheneibach. Darauf weist das Landratsamt hin. Betroffen sind demnach die Kreisstraßen PAN 32 und PAN 34. Durchgeführt werden dort ab kommendem Montag Deckenbauarbeiten an Straße und Geh- und Radwegen. Dauern sollen die Arbeiten bis zum 15. Oktober.

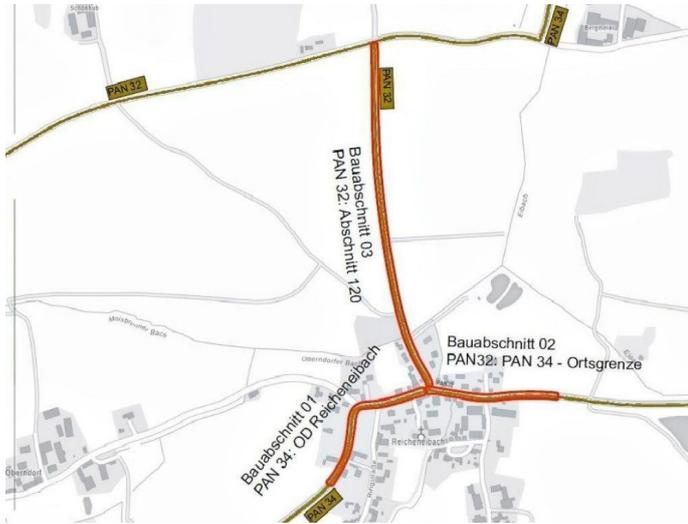
Vorgesehen sind dabei drei Bauabschnitte: Der erste Abschnitt betrifft die Ortsdurchfahrt der PAN



# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Juli 2021



34 in Reicheneibach. Der Verkehr wird hier während der Bauarbeiten über die PAN 32 und die Staatsstraße 2111 umgeleitet. Der zweite Bauabschnitt betrifft, ebenfalls in der Ortsdurchfahrt, die PAN 32 von der Abzweigung der der PAN 34 bis zur Ortsgrenze. Umgeleitet wird hier über die Kreisstraßen PAN 32, PAN 34, DGF 14 und PAN 29 sowie die Staatsstraße 2327. Den Abschluss bildet der von der Ortsmitte nach Norden führende Abschnitt der PAN 32. Die Umleitung erfolgt hier laut Landratsamt über die PAN 32 und die Staatsstraße 2111. Die Tiefbauverwaltung des Landkreises bittet alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Auswirkungen haben die Sperrungen auch auf den Öffentlichen Personennahverkehr. Die Linien im Bereich Gangkofen sind laut Mitteilung des Landratsamts folgendermaßen betroffen:

**Linien 2002 und 2004:** Trotz der Sperrung werden alle Haltestellen, an denen Kinder zu befördern sind, bedient. Die Linienverläufe dieser beiden Linien wurden komplett umgestaltet und es gelten zum Teil – je nach Bauabschnitt unterschiedlich – Ersatzfahrpläne. Während des ersten Bauabschnitts kann jedoch die normale Haltestelle in Reicheneibach nicht bedient werden, hier gibt es eine Ersatzhaltestelle bei der Firma Stuckenberger.

**Linie 2051:** Hier können für die gesamte Sperrdauer die Haltestellen "Wiedersbach Haus-Nr. 11", "Wiedersbach, Ort", "Schrettenbrunn", "Oberndorf bei Gangkofen" und "Reicheneibach" nicht bedient werden. Die nächsten Haltestellen sind "Seemannshausen, Ort" sowie die zusätzlich in diesen Fahrplan mit aufgenommene Haltestelle "Heck, Abzw".

## Außenwände des Vereinshauses saniert Heiliger Bruder Konrad wieder an seinem Platz



*Der Heilige Bruder Konrad hat wieder seinen Platz über dem Eingang des Vereinshauses. Darüber freuten sich Josef Aigner und Johann Rainer (oben von links) sowie Andreas Niedermeier und Hans-Jürgen Plankl (unten von links).*

Mitglieder der Kolpingfamilie sanierten in vollständiger Eigenleistung die Außenwände des Vereinshauses in der Frontenhausener Straße. Das Material wurde von der Katholischen Kirchenstiftung finanziert. Zum Abschluss wurde nun die Figur des Heiligen Bruder Konrads wieder an seinem Platz an der Frontseite des Gebäudes befestigt. „Es war teilweise anstrengend, jedoch sind wir vom Ergebnis begeistert!“, sagten Vorsitzender Martin Westenthanner und Josef Aigner bei ihrem Dank an alle, die ehrenamtlich bei der Wiederherstellung der Außenwände mitgeholfen haben. Ab sofort stehen auch die Container für die Altkleider wieder zur Verfügung. Die Kolpingfamilie bittet um Spenden von noch gut erhaltener Kleidung.



# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

Juli 2021



### Neues Kleid für die Heilige Maria mit ihrem Kind



Die neu eingekleidete Heilige Maria mit ihrem Kind in der Kapelle der Einsiedelei Heiligenbrunn.

Im Altar der Kirche der Einsiedelei steht die gekrönte Heilige Maria mit ihrem Kind. Nachdem der Zahn der Zeit an ihrem alten Gewand, das sie viele Jahrzehnte zierte, schon sehr nagte, organisierte Mesnerin Michaela Dallinger die Neuanschaffung. „Dank vieler Spender kamen mehr als 1100 Euro zusammen, so konnten wir nun die Heilige Maria und ihr Kind neu bekleiden“, ist die Mesnerin sichtlich erfreut.

Der Legende nach wurde die heutige Kirche von Heiligenbrunn mit Klausen anstelle einer Holzkapelle errichtet. Das heutige Bauwerk stammt aus dem 18. Jahrhundert. Viele Votivgaben zeugen von der Bedeutung dieses heiligen Ortes, an dem die Menschen Gottes Nähe besonders spürten. Westlich der Kirche, am Abhang unter einer Baumgruppe findet sich die Brunnenkapelle mit der Lourdesgrötte.

Der erste Eremit von Heiligenbrunn wurde nachweislich um 1701 eingesetzt.

### Kirchenanzeiger der Pfarrei Gangkofen vom 03.07.2021 – 11.07.2021

**Samstag 03.07.** 15.00 Andacht der Firmlinge mit Impulse in der Pfarrkirche 19.00 Vorabendmesse (Anneliese Bichlmeier f. + Ehem./Reisige Paula m. Fam. f. + Bruder Siegfried Bichlmeier/Fam. Josef Zeiler, Gindinger f. + Maria Häglsperger/ Anneliese Karl, Litzelskirchen f. + Maria Häglsperger/ Fam. Inge Großmann f. + Oma Eleonore Laubenbacher) Vorstellen der Erstkommunionkinder

**Sonntag 04.07.** 7.00 Eucharistiefeier (Christine Pankoff, Hintergindinger f. + ehem. Arbeitskollegen des Vaters Albert Wöcherl) 10.00 Eucharistiefeier für alle leb. u. verst. d. Pfarreiengemeinschaft (Alfons Steckermeier m. Fam. f. + Vater u. Opa Alfons/ Wolfgang Degenbeck f. + Schwager Walter Bachmeier/Resi Mückenhausen f. + Thomas Schönberger/Fam. Ludwig Häglsperger f. + Mutter u. Schwiegermutter/Fam. Ludwig Häglsperger f. + Leni Buchhart) Vorstellen der Erstkommunionkinder

11.00 Taufe Hauke Sophia

**Mittwoch 07.07.** 09.00 – 11.00 „Eine-Welt-Verkauf“ 19.15 Eucharistiefeier (VDK Gangkofen f. + Kollmer Agnes/Resi Mückenhausen f. + Johanna Ippenberger)

**Donnerstag 08.07.** 8.00 Eucharistiefeier (Resi Mückenhausen f. + Albert Wöcherl/Reithmayr, Fleckmühle f. + Maria Stegmüller)

**Freitag 09.07.** 09.00 – 11.00 und 15.00 – 17.00 „Eine-Welt-Verkauf“

**Samstag 10.07.** 15.00 Andacht der Firmlinge mit Impulse in der Pfarrkirche 19.00 Vorabendmesse (Maximilian Sterner f. + Walter Bachmeier/ Sterner f. + Walter Bachmeier/Franziska u. Karl Wittenzellner f. + Schwager Siegfried Bichlmeier/ Marianne u. Michaela Dallinger f. + Katharina Heime/ Fam. Joh. Häglsperger, Kolbeck f. + Albert Wöcherl/Steckermeier Josef f. + Nachbarn Albert Wöcherl)

**Sonntag 11.07.** 7.00 Eucharistiefeier (Marianne Böck u. Harald Strömer f. + Gisela Wagner z. letzten Dank) 10.00 Eucharistiefeier für alle leb. u. verst. d. Pfarreiengemeinschaft (Tochter Maria u. Schwiegersohn Alois z. 100. Geb. v. Amalie u. Josef Biberger/Fam. Mandl, Malling f. + Schönberger Thomas/Fam. Josef Zeiler f. + Paula



# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Juli 2021



Zeiler/Wanderverein Gangkofen f. + Agnes Kollmer/Marianne Randak f. alle verst. d. Fam. Randak) 11.00 Taufe Pichl Hannah

#### Dirnaich

**Sonntag 04.07.** 8.30 Eucharistiefeier  
(Geschw. Steckermeier f. + Eltern z. Sterbet.)

**Dienstag 06.07.** 19.15 Eucharistiefeier  
(Geschw. Ritthaler f. + Bruder Joh. Ritthaler)

**Sonntag 11.07.** 8.30 Eucharistiefeier (Fam. Joh. Aigner f. + Rosmarie Stadler)